



ICE  
Initiative  
Christen für  
Europa e.V.

Internationale Freiwilligendienste  
Brücken der Menschlichkeit

## ICE Info Frühling/Sommer 2018



*Bewegt - aus der 1. Gruppe der Zwischenreflexion*



*2. Gruppe der Zwischenreflexion*

### Mittendrin – Neues von den aktuellen Freiwilligen

Zwischen Januar und März 2018 fanden die gemischten Zwischenreflexionen der Septemberjahrgänge 2017/18 Outgoing und Incoming statt. Die Gruppe der Outgoing-Freiwilligen besteht aus 63 jungen Freiwilligen aus Deutschland, die seit September einen Freiwilligendienst in 20 verschiedenen Ländern in West- und Osteuropa sowie in Indien und Bolivien leisten. Der Septemberjahrgang der internationalen Freiwilligen besteht aus 41 Freiwilligen aus 16 Heimatländern. 22 internationale Freiwillige verlängern zurzeit ihren Dienst um sechs Monate.

Der gemeinsame Austausch über bisher Erreichtes, interkulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten sowie fachliche und gesellschaftspolitische Weiterbildung gaben Kraft und neue Impulse für die zweite Diensthälfte. So schreibt z.B. Almut (L'Arche Trosly-Breuil/Frankreich) im Rückblick auf die erste Hälfte ihres Dienstes:

*„Wenn ich resümiere, was ich bis zu diesem Moment aus meiner Arbeit und meinem Leben in Frankreich mitgenommen habe, bin ich stolz auf mich, wie viel ich gelernt habe. [...] Jeder ist in der Arche ein Gewinn, sei es durch Ideen, Kreativität, Talent, ein Lächeln, Energie etc. und das gefällt mir sehr gut.“*



*„Ludovic hat das schönste Lachen von allen!“ - Almut*



### Zwischenreflexion in der Ukraine

Auch die Freiwilligen im Programm weltweit trafen sich zur Halbzeit ihres Dienstes zu einem Seminar. Die ukrainische Freiwilligenkoordinatorin Maryna Los und ICE-Referentin

Alexandra Pahl nutzen das Seminar in Lviv gleich, um die neuen Freiwilligenprojekte in der Ukraine zu besuchen. Besonders beeindruckend war das starke gesellschaftspolitische Engagement aller Stellenverantwortlichen und deren Wertschätzung gegenüber den Freiwilligen.





Internationale Freiwillige des Märzjahrgangs in Berlin im Rahmen ihres Einführungsseminars

## Die internationalen Freiwilligen in Deutschland – Neues aus dem Bereich „Aufnahme“

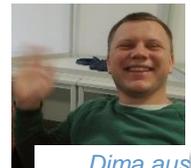


Die Freiwilligen aus dem aktuellen Märzjahrgang 2018 kommen aus 14 verschiedenen Ländern. Diese beeindruckende Zahl unterschiedlicher Teilnahmeländer wird sich mit dem Septemberjahrgang noch vergrößern. Aus den aktuellen Bewerbungseingängen ergeben sich für die Freiwilligen ab September 2018 folgende Herkunftsländer: Albanien, Bolivien, Brasilien, China, Eritrea, Honduras, Indonesien, Indien, Kambodscha, Kosovo, Kuba, Madagaskar, Russland, Simbabwe, Syrien, Togo, Turkmenistan, Ukraine, Ungarn, Usbekistan und evtl. Mongolei. Mit erstmals über 20 verschiedenen Nationen innerhalb eines Jahrgangs wird die Vorbereitung aller internationalen zusammen mit den deutschen Freiwilligen während der Multilateralen Begegnung zu einem spannenden und vielseitigen Kulturaustausch.



Jahrgangssprecher\*in Sobira aus Usbekistan und Serhii aus der Ukraine

Wie „wertvoll“ sind Incoming-Freiwilligendienste? Diese und andere Fragen beantworteten 14 Freiwillige am 30. Januar 2018 in Berlin vier Bundestagsabgeordneten und Mitarbeitenden der CDU/CSU, der Grünen und der SPD. Anlass war ein hierfür vom AKLHÜ e.V. organisiertes parlamentarisches Frühstück. Von unseren Freiwilligen argumentierte (und aß) Dima aus der Ukraine. „Mich beeindruckten die unterschiedlichen Motive der jungen Freiwilligen, die mit viel Begeisterung und hohem Engagement nach Deutschland kommen“, stellte Markus Koob (CDU) fest. „Sie haben ein klares Bild von globaler Solidarität und unterstützen die deutsche Gesellschaft in wichtigen Bereichen.“



Dima aus der Ukraine

Engagement nach Deutschland kommen“, stellte Markus Koob (CDU) fest. „Sie haben ein klares Bild von globaler Solidarität und unterstützen die deutsche Gesellschaft in wichtigen Bereichen.“



## Pädagogische Internationale Team-Woche

Dieses Jahr waren dabei: Belarus, Bosnien und Herzegowina, Deutschland, Frankreich, Mazedonien, Moldawien, Polen, Russland, Togo, Ukraine und Ungarn. Themen waren gesellschaftliche und rechtliche Veränderungen in den einzelnen Ländern, Generation Y/Z, Bewerberverhalten, die "europäische Familie", Migration und Brain-Drift, Visa- und andere Probleme, zivilgesellschaftliche Initiativen als Beitrag zu mehr Frieden, Partizipation und Gerechtigkeit, internationale Perspektiven in Verbindung mit lokalen Perspektiven.

Dank an alle Teilnehmenden - besonders auch an die ehemaligen Freiwilligen Svitlana und Sandra für das Dolmetschen!



### Neu in unserem Team



**Ursula Harlfinger**

„Ich bin **Ursula** und arbeite seit Dezember 2017 als Elternzeitvertretung für Sarah Tammer beim ICE. In den letzten sechs Monaten habe ich in unseren Seminaren ca. 130 deutsche und internationale Freiwillige kennen gelernt – ein guter Einstieg. Ich bin zusammen mit Ivanna und Sebastian für die Betreuung der internationalen Freiwilligen zuständig und lerne im Moment viel über deutsche Bürokratie und die Vergabe von Visa. Aber ich habe auch schon zwei tolle Einsatzstellen und einen Teil unserer internationalen Kooperationspartner kennen gelernt – da kommt sehr viel Engagement zusammen. Als Psychologin macht mir natürlich vor allem auch die pädagogische Begleitung der Freiwilligen viel Spaß und ich freue mich schon auf die nächsten 130.“



**Anna-Theresa Irrgang**

„Hallo! Ich bin **Anna-Theresa**, ein weiterer Kreativkopf im Team der Öffentlichkeitsarbeit. :) 2014 war ich schon mal mit dem ICE unterwegs, damals für mein Jahr in Frankreich. Und jetzt führt mich mein Weg zurück im Rahmen eines Praktikums: Ich kümmere mich um den zukünftigen Instagram-Account für den Freiwilligendienst, bearbeite Fotos, Plakate, Flyer... Wo auch immer ich meine Ideen einbringen kann. Ich freue mich! :)“

### Alumni - News

Große Wiedersehensfreude ehemaliger Freiwilliger beim Alumni-Wochenende zu "Wege aktiver Partizipation - Konsequenzen aus Freiwilligendiensten": reger Austausch und engagierte Gespräche z.B. zu den Themen "Freiwilligendienste gestern und heute", „Molekulare Strukturen meiner Identität“, brennende gesellschaftliche und politische Diskurse und Konfliktlinien in Europa und der Welt, aktive Partizipation mit Projektbesuch und "Pack-an"-Aktionen... Danke an alle Teilnehmenden, Mitgestaltenden und besonders an Anne für die Orga! ☺



Der Kreis der Alumni bringt sich durch konkrete Mitarbeit ein. Zum Beispiel bei Seminaren für Interessenten, bei der Vorbereitung der neuen Freiwilligen, bei internationalen Begegnungen, Exkursionen, auf Messen, beim Dolmetschen, in der Öffentlichkeitsarbeit, ...Interesse?



Wir freuen uns auch auf neue Fördermitglieder (15,- € pro Jahr) [info@freiwilligendienst.de](mailto:info@freiwilligendienst.de)

Auch beim diesjährigen Katholikentag in Münster präsentieren drei ICE-Alumni zusammen mit unserem Kooperationspartner Renovabis die Freiwilligendienste.

Wer den ICE auf Messen oder anderen Veranstaltungen unterstützen möchte, melde sich bitte bei der Alumnisprecherin Anne oder über [info@freiwilligendienst.de](mailto:info@freiwilligendienst.de)



## Projektbesuch beim Malteser-Caritas-Dienst (MMSZ) in Budapest



Anlässlich eines Treffens mit Frau Eszter Meszleny, der Betreuerin der Malteser-Freiwilligen in der Budapester Region, besuchte der ICE-Vorsitzende Gebhard Ruess verschiedene Projekte des MMSZ, darunter das zentrale Obdachlosenzentrum mit seinen beeindruckenden Hilfeleistungen und innovative Kinder- und Jugendprojekte, in denen ICE-Freiwillige tätig sind.

*Johanna beim MMSZ. Hier bringt sie einer alten Dame ein warmes Mittagessen.*



*Leiter des Obdachlosenzentrums*

Herzliches Wiedersehen in Budapest mit der ehemaligen langjährigen Koordinatorin Judit Muskovszky auf der Hochzeit von Péter B., ehemaliger Freiwilliger beim ICE und über viele Jahre aktiver Alumni bei der Vorbereitung neuer Freiwilliger. →



Abi – und dann?  
Jetzt bewerben ☺  
für Deinen internationalen **Freiwilligendienst!**

Wilst Du „**Brücken der Menschlichkeit**“  
in Europa, Südamerika, Asien bauen?

200 Projekte in 25 Ländern  
Europäische Freiwilligendienste / EFD,  
Internationaler Jugendfreiwilligendienst / IJFD,  
Programme „weiterwärts“

[www.freiwilligendienst.de](http://www.freiwilligendienst.de)

**Erstmalig** – Luise, zukünftige FW 18/19, nach ihrem Vortrag für ihren Spendenkreis im Hans und Sophie Scholl Haus, dem Bildungszentrum des ICE: „*Ich habe es sehr genossen diesen Vortrag zu halten. Es war eine gute Möglichkeit, um mich selbst noch einmal mehr mit meinem bevorstehenden Auslandsjahr auseinanderzusetzen und mich bereits etwas genauer zu informieren. Nach dem Vortrag habe ich es als sehr positiv und bereichernd empfunden, dass unsere Freunde und Verwandten viele Fragen gestellt haben und großes Interesse gezeigt wurde.*“

**Bitte an alle Interessenten weitersagen:** Wer noch in diesem Jahr einen **Freiwilligendienst** beginnen möchte, melde sich umgehend beim ICE. Bewerbungen für das kommende Jahr werden ebenfalls schon entgegengenommen.

### Schmunzelecke :D

Zum Pfingstthema „Sprache“: eine Sprachverwirrung. Eine Mitarbeiterin des ICE-Teams schwitzt über dem Zahlenwerk eines Verwendungsnachweises und stöhnt: „*Oh, Mann, ist das eine Syphilis-Arbeit!*“



**Allen ein frohes Pfingstfest und einen schönen Sommer!**

**Initiative Christen für Europa e.V./ICE**

Wachwitzer Höhenweg 10,  
01328 Dresden, Deutschland  
[www.freiwilligendienst.de](http://www.freiwilligendienst.de)

E-Mail: [info@freiwilligendienst.de](mailto:info@freiwilligendienst.de)  
[www.freiwilligendienst.de](http://www.freiwilligendienst.de)



Mitglied im



**Spendenkonto: ICE e.V – Bank für Sozialwirtschaft**  
Dresden BIC: BFSWDE33DRE,  
IBAN: DE54850205000003587900 (steuerabzugsfähige  
Spendenquittungen werden ausgestellt und dem Spender zu-  
geschickt, bitte Absender nicht vergessen  
– **Herzlichen Dank**)

ICE-Freiwilligendienste werden je nach Dienstform gefördert von (die Förderungen decken nur einen Teil der Kosten):

